

Halle und Umgegend.

Salz, 6. September.

Die Baukommission erledigte in ihrer letzten Sitzung folgende Punkte: Vom Grundriß Alte Promenade 8, Herrn ...

Von der Feuerschutz-Anstalt. Am die weiteren, hier und da ...

Als dem Bureau des Stadttheaters wird mitgeteilt: Am ...

Abblatzerische Konzerte. Die großen philharmonischen ...

Erweiterung des Fernsprechamtes. Die Teilnehmer der ...

Kontroll-Touren des Bezirks-Halle des Gaus 18 (Magerburg) ...

Erweiterung des Fernsprechamtes. Die Teilnehmer der ...

Kontroll-Touren des Bezirks-Halle des Gaus 18 (Magerburg) ...

Erweiterung des Fernsprechamtes. Die Teilnehmer der ...

finden sich am Gauferrenkreuz, in Börsig, Bitterfeld, Wittenberg ...

Die Explosion einer Spielmaschinerie wurde gestern Vormittag ...

Der Schiffer Friedrich Otto Nudt, der gestern mit dem ...

Die Nachricht, dass gestern abend 11 1/2 Uhr ...

Die Bezirkskonferenz des II. Bezirks der Kreis- ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

und gleichzeitig erste Sitzung nach dem Sommerferien ab ...

Die Bezirkskonferenz des II. Bezirks der Kreis- ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Die Analyse des fäulnisigen Gehirntreffes hat ihren ...

Verins-Chronik.

Der I. kommunale Wahlbezirkverein hielt gestern im ...

Städtische Kommissionen.

Finanzkommission. Sitzung am Donnerstag, 7. Sept. ...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Zink-Kartell. Wie schon mehrfach erwähnt, ist eine Vereinigung von Zinkbergwerken in der Bildung begriffen. Es ist bereits eine Unterhandlung zwischen den beteiligten schlesischen und belgischen Firmen erreicht, und wenn jetzt die im Zuge befindlichen Unterhandlungen mit den amerikanischen Hergbergwerken sich erfolgreich erweisen, wird die gesamte Produktion...

Halle'sche Malzfabrik Reinecke & Co. Der Aufsichtsrath der Gesellschaft hat beschlossen, der demnächst stattfindenden Generalversammlung für das Geschäftsjahr 1898/99 wieder eine Dividende von 12 Proz. bei gleichen Abschreibungen wie im Vorjahre zur Auszahlung vorzuschlagen.

Eisenpreise. Die Verkaufsstellen der Vereinigten Ober- und Walzwerke wie auch der vereinigten Königs- und Laurahütte haben ihren Preis für oberste Güte ausschneidenden Aufsichtsratsmitglieder Herr Heinrich Huth in Wörlitz und Herr Dr. Adalbert Jahn in Warmrunn wieder erwählt, ebenso wurde die beantragten Statutenänderungen einstimmig genehmigt.

New York, 5. Sept. [Telegr.] Weizen eröffnete auf feste Kabelberichte stetig mit etwas höheren Preisen, doch trat auf Abgaben der Hausiers, niedrigere Provinzmärkte und Zunahme der Visible Supply, sowie auf große Ankünfte im Nordwesten ein Rückgang ein. Im späteren Verlaufe wurde das Sinken teilweise auf Deckungen der Baisiers wieder ausgeglichen. Schluss stetig.

Chicago, 5. Sept. [Telegr.] Weizen setzte auf feste Kabelberichte zwar etwas höher ein, musste aber im weiteren Verlaufe auf große Ankünfte im Nordwesten und Zunahme der Visible Supply nachgeben und schloss stetig. Mais anfangs stetig, auf heisses Wetter, welches den Saatenstand schädigt, und Käufe für den Export, die sich vorher nicht erreichen liess, stiegen.

Vom obern schlesischen Steinkohlmarkt berichtet die Bresl. Zig. Die glänzende Lage des Kohlengeschäftes, deren sich dieses hiesige Revier nun schon so lange erfreut, hat auch am 1. Sept. trotz der wiedereröffneten höheren Preise nicht den geringsten Rückgang erfahren. Die Nachfrage ist bisher eine geradzeh stürmische geblieben, so dass die Gruben trotz stark erhöhter Förderung nicht in der Lage waren, den Ansprüchen gerecht zu werden.

Eine aussereidliche Hauptversammlung der Gesellschaft O Tite's Kunststofferei soll am 26. über Kapitalzahlung beziehungsweise Zusammenlegung beschlossen werden.

Die Vereinigung für Steinkohlenbau in Wurmrevier beschloss eine Dividende von 7 1/2 Proz. (wie im Vorjahre). Der Abschluss der Eisenindustrie zu Mendon und Schwerte wird nach der H. B. Zig. eine höhere Dividende als im Vorjahre (2 Proz.) ergeben. Im laufenden Jahre werde eine weitere Gewinnsteigerung erwartet.

Waaren- und Produktenberichte.

Zucker. Magdeburg, 6. Sept. [Telegr.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. 11,05. Nachprodukte excl. 75proz. Rendem. 9,-20. Rubig. Brodraffinade I. 25,00 Brodraffinade II. 24,75. Gem. Raffinade mit Fass 25,00-25,25. Gem. Meiss I. mit Fass 24,25 Rubig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per September 10 1/2, per Oktober 9 1/2, per November 9 1/2, per Dezember 9 1/2, per Januar-März 9 1/2, per April-Mai 10,05 Gd., 10,10 Br. Stetig.

Hamburg, 6. Sept. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, 1. Produkt. Basis 8 1/2. Rendement neue Usance frei an Bord Hamburg per September 10 1/2, per Oktober 9 1/2, per November 9 1/2, per Dezember 9 1/2, per März 9 1/2, per Mai 10,05. Hauptkett.

Getreide. New York, 5. Sept. Visible Supply an Weizen 34.871,000 Bushels, do. an Mais 6.735,000 Bushels. Welle. Baumwolle. Liverpool, 4. Sept. Baumwoll. Umsatz: 8300 B., davon für Spekulation und Export 520 B. Stetig.

Berliner Börse vom 6. September.

Mittl. amerik. Lieferungen: Stetig. Sept.-Okt. 32 1/2-32 1/2 Verkäufers, Okt.-Nov. 32 1/2-32 1/2 Käufer, Nov.-Dez. 32 1/2-32 1/2 Käufer, Dez.-Jan. 32 1/2-32 1/2 Käufer, Jan.-Febr. 32 1/2-32 1/2 Käufer, Febr.-März 32 1/2-32 1/2 Käufer, März-April 32 1/2-32 1/2 Käufer, April-Mai 32 1/2-32 1/2 Käufer, Mai-Juni 32 1/2-32 1/2 Käufer, Juni-Juli 32 1/2-32 1/2 Käufer, Juli-Aug. 32 1/2-32 1/2 Käufer, Aug.-Sept. 32 1/2-32 1/2 Käufer.

Kursnotierungen vom 6. September, 2 1/2 Uhr nachm.

Table with multiple columns: Banknoten, Deutsche Fonds- und Staatspap., Ausländische Fonds, Bank-Aktionen, Schluss-Kurse, Tendenz: schwach.

London, 5. Sept. In einer Versammlung seiner Wähler in Abrecht hielt Mr. J. E. Balfour eine Rede, worin er nachdrücklich für eine verächtliche Politik eintrat. Er erklärte, es sei wesentlich für England, sich eine fremdliche Bevölkerung seitens der holländischen Bevölkerung von Sibiria zu sichern und nicht die weißen Rassen dabei wegzulassen zu lassen. Wenn es dem Reiche höhere Kosten anverle, als den Nutzen menschlichen Wohlstand. England braucht kein Rüstzeug zu sein und ein Krieg mit Transvaal würde eine tiefe Schmach bedeuten.

Braun, 5. Sept. (Meldung des „Reuter'schen Bureau.“) In Wolfersbad brachte heute, wie bereits gemeldet, Graf Cöster seinen Antrag ein hinsichtlich der Zusammenziehung britischer Truppen an der Grenze. Graf Cöster begründete seinen Antrag, er bräde die gegenwärtigen Truppenbewegungen an der Grenze mit dem Samenkrieg in Verbindung, forderte eine Erklärung darüber und behauptete, dass es durch Einmischung in die inneren Angelegenheiten Transvaals die Konvention von 1854 gebrochen habe. Graf Cöster unterlegte den Antrag. Der Reichstag hat auf den Antrag nicht geantwortet, was dem Reichstag ein Verstoß gegen die Konvention von 1854 zu sein schien.

Bombay, 6. Sept. Der Nachricht, dass in der Nähe von Penidabed ein Kampf stattgefunden habe, wird in Simla kein Glauben beigewiesen.

Der Frankfurter Trinkspruch des Kaisers.

Frankfurt, 6. Sept. Der im Auszuge bereits mitgetheilte Trinkspruch, den der Kaiser beim geistigen Festmahl im Kaiserlichen Palais hielt (s. Morgenblatt) hatte folgenden Wortlaut:

„Ich habe die Gelegenheit gehabt, schon seit vielen Jahren, schon seit Zeit meines Herrn Großvaters, die Reichstänze zu studiren und die Gasse und die Aufnahmen mitzufahren, die damals hier stattfanden.“

Nach während der letzten zehn Jahre meiner Regierung hat sich Beobachtung an Beobachtung ereignet; ich bin mit tiefer Bewegung und hoher Dankbarkeit vollinhaltlich mit befähigen, das die stets steigende, unigener werdende Wärme des Empanges und der Begiertheit, die mir hier entgegengekommen ist, ein deutlicher Beweis dafür ist, dass die Reichstänze verstanden und begriffen haben, was ihnen durch ihre Einmischung in das Deutsche Reich zu theil geworden ist. Wohin man blickt, trotz Treiben, eifriger und fleißiger Arbeit, vorwärts tretende Entwicklung, weitgehender Aufschwung.“

Nun, meine Herren, ich spreche Ihnen meinen Glückwunsch aus zu dem Zustand, in dem ich die Reichstänze getroffen habe und das Bewusstsein der alten Generationen, denen es schwer gewesen ist, sich in die neuen Verhältnisse zu fügen. Ich bin dankbar und gerührt für den Jubel der jungen Generation, die aufgewachsen ist unter dem Banner des Reiches.“

Vor allem aber auch möchte ich den edlen Herren der Kirche, die einen so großen Einfluss auf unsere Bevölkerung haben, aus Herz legen, das sie mit ihrer ganzen Arbeit und mit Einliegen ihrer ganzen Persönlichkeit dafür sorgen, das die Achtung vor der Krone, das Vertrauen zur Regierung immer fester und fester werde; denn in den heutigen bewegten Zeiten, wo der Geist des Unglaubens durch die Lande zieht, ist der einzige Halt und der alleinige Schutz, den die Kirche hat, die Reines'sche Kirche und das Bewusstsein des Deutschen Reiches. Ich werde, wenn ich in den Bergen der Erzherzogthümern nicht gefehlt habe, das der irdelnde Empfang, der mir heute zu theil geworden ist, und auch getreu mein Anrecht auf, welches der herrliche Anblick der kampferprobten Stände dieses Landes den Bewohnern der alten, schönen Städte hervorgerufen hat, wodurch von neuem das Gefühl in ihnen befeuert worden ist, und umbrä darum - des Deutschen Reiches Werts ist das Reichthum gefestigt gegen alles, was da kommen mag.“

Deshalb erbe ich die Reichstänze und trinke auf das Wohl der Reichstänze, in der Hoffnung, das ihnen noch lange tiefe Friede beschiden sei zur ruhigen, schwingungsfähigen Fortentwicklung. Was ich dazu thun kann, mein Land in Frieden zu erhalten und zu regieren, das soll geschehen. Was Sie aber davon einen Vortheil haben sollen, darf lassen Sie mich fragen. Glück-Bohtingen lebe hoch! hoch! hoch!

Die Wirren in Frankreich.

Reimes, 6. Sept. [Dreyfus-Prozess.] Die Sitzung um 6 1/2 Uhr eröffnet und die Öffentlichkeit ausgeschlossen. In der nachmittäglichen Sitzung, die um 8 1/2 Uhr schloß, wird der Versuch gemacht, vernommen und gewisse Stücke aus dem Geheimnath werden nachmals geprüft. Um 8 1/2 Uhr wird die Öffentlichkeit der nachmittäglichen Saale wieder hergestellt. Zunächst verlangt Demange, das die Note vom August 1894 über die zeitweilig zum Generalstab kommandirten Offiziere den Akten beigefügt werde. General Doyot und der Präsident Bonantr äußern sich in dieser Angelegenheit, worauf der Gegenstand verlassen wird.

Paris, 6. Sept. Aus Reimes wird gemeldet: Die Zeugenverfahrungen an Schwargtoppen und Panizardi sind gestern nachmittag auf diplomatischen Wege abgeschlossen worden. Ferner rüdete Labort an Kaiser Wilhelm und König Humbert Telegramme, in denen er die Gouvernante bittet, entweder zu gefahren, in denen er die Offiziere als Zeugen verurtheilt, oder dem Kriegsgericht ersuchen, ob sie auf dem Requisitionswege beitragen zu lassen, sowie die im Vorberaumt erachteten Schriftstücke dem Kriegsgericht zu übermitteln. Dem „Figaro“ zufolge telegraphirte Panizardi an seinen gegenwärtig in Reimes verweilende Arzt, er würde, falls es seine Vorgesetzten gefielen, als Zeuge in Reimes erscheinen.

Schluss-Kurse. nachmittags 2 1/2 Uhr.

Table with columns: Tendenz: schwach, Russische Noten, Oesterr. Creditaktien, Staats-Aktien, Südbahn-Aktien, Buschtrader, Berl. Handelsb., Deutsche Bank, Dresdner Bank, Darmst. Bank, Diskontokommandit, Nat. u. F. Deutschl., Gotthardbahn, Marienburger, Ostpreußen, Warschau-Wiener, Dynamit-Trust-Akt., Bochumer, Dortmund Union, Wismar, Glenskirchen, Harpener, Westpreuss. Alkali, Nord. Lloyd, Packfabrik, Notirung: Spiritus, Mansfelder Kuxe.

Schlepperverkehr auf der Saale.

Mittheilung vom Halleschen Speditionsverein an b. H. Angkommen in Halle am 5. September: 5 Schiffe an, Kahn 308 St. Steinfeld, Kahn 919 St. Brinkmann mit Stückgut, Kahn 687 St. Schade, Kahn 4809 St. Römer mit Kohlen von Hamburg.

Letzte Telegramme.

Paris, 5. Sept. Nach einer Meldung von Rio Patien ist in einem in Puerto Plata angekommen und wird sich morgen nach Santiago begeben.

Gehörden und öffentliche Institute

in Halle a. S.

Stad- und Waageamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtrichter, St. Steinstraße 7 und Rathausstraße 4.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.

Carl Steckner
Halle a. S.
Aeltestes und grösstes Special-Geschäft
Gegründet 1851 empfielt Fernsprecher Nr. 9
Morgenröcke, Unterröcke
In den neuesten Modells in reicher Auswahl.

Consom
13.500.000 Flaschen bis jetzt
Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft
Gg. Kinen & Co.
FRANKFURT
Auf die 2. Jahreshauptversammlung am 27. September 1909

Special-Putzgeschäft.
Trauerhüte
Trauerhübschen
Trauerfloie
Franz. Schleier
Reisehüte
Capottes
Touquets.
Neueste Formen.
Gute Zuthaten.
Chiko Garnierungen.
Schneider & Haase,
Markt 23.

Herzliche Grisse
an alle Freunde und Bekannte in der deutschen Heimath aus dem Conde-Land am Nordende des Nyassa, Central-Afrika.
Martin Gundlach Halle 5.

Weissweine:
1896/97 33.50, 1898/99 40.45, 50.60, 60.45
Rothweine:
1897/98 40.45, 1898/99 40.45, 50.60, 60.45
Weinhandlung
Schloß Kuppertswitz,
Döschitz, Sachsen.

Mag! Mag! Mag!
Speisekartoffeln.
Ankerbrot, Sönderer Cakes und Angaker officiert zu billigen Tagespreisen
Unterfabrik Korbisdorf.

Speisekartoffeln
Ankerbrot, Sönderer Cakes und Angaker officiert zu billigen Tagespreisen
Unterfabrik Korbisdorf.

Bohnerwische
und Stäbchen empfielt
M. Watscott.

Seifen-Zalg
Anken jeden Posten
Max Beyer & Co., Halle.

Familien-Andenken.
Meine Verlobung mit Fräulein Clara Wendt, Tochter des Herrn Rector Carl Wendt und seiner Frau Gemalin Marie geb. Baumgarten zu Dresden, befreit ich mich aus ergebenem Ansehen.
Diederich Thier, den 5. Sept. 1899.
Gedichtschreiber Emil Gernert.

zwei drammen Zungen
Anken jeder Posten
Max Beyer & Co., Halle.

„Germania“
Der Herrliche Kricker zu Halle a. S.
Am 4. September fand im Folge der Strapazen im Feldzuge 1870/71 ein Wiedererwachen unserer lieben Kriegsgenossen

Verband deutscher Kriegs-Veteranen von 1848-70/71
Halle a. S. und Umgegend.
Am Montag Abend verschied nach langem schwerem Krankenlager im Alter von 54 Jahren unser lieber Kamerad

Engel-Apotheke
Insectenpulver, Naphthalin, Camphor-Tabletten, Insectenfänger.
Pferde zum Schlachten
Anken jedes Posten
Arthur Mühlh., Marktstraße 21.
- Fernsprecher 1156. -

Die allseitig geehrte eines Beilingsbundes, Halle und Mädchen, seien hochachtungsvoll
Geinrich Fischer und Frau
geb. Schormann.
Dalle a. S., den 6. September 1899.

Durch die Geburt eines kranken Kindes
Carl Otto Nüssgen und Frau
Augusta geb. Hädel.
Halle a. S., den 6. Sept. 1899.

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß am Montag Abend 10 Uhr mein guter Vater, der ehemalige Jagdführer der Eibir-Bahn
Karl Wisnar
sanft jedoch unerwartet entschlafen ist.
Am Freitag bittet
Vertha Evers geb. Wisnar
Halle a. S., den 6. Sept. 1899.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse entschlief heute Mittag 12 1/2 Uhr sanft nach kurzen Leiden meine geliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwiegertochter, Cousine, Nichte und Schwägerin, Frau
Frieda Pietsch
geb. Höpfer
im Alter von 33 Jahren.
Die Beerdigung findet am Montag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sept., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Die allseitig geehrte eines Beilingsbundes, Halle und Mädchen, seien hochachtungsvoll
Geinrich Fischer und Frau
geb. Schormann.
Dalle a. S., den 6. September 1899.

Stad- und Waageamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtrichter, St. Steinstraße 7 und Rathausstraße 4.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.

Stad- und Waageamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtrichter, St. Steinstraße 7 und Rathausstraße 4.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.

Stad- und Waageamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtrichter, St. Steinstraße 7 und Rathausstraße 4.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.

Stad- und Waageamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtrichter, St. Steinstraße 7 und Rathausstraße 4.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.

Stad- und Waageamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtrichter, St. Steinstraße 7 und Rathausstraße 4.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.
Stadtkonzeptsamt, Gr. Berlin 1, 8-12, 2-5.

G. H. Fischer, Bankgeschäft,

Reichsbank-Giro-Conto, — Fernsprecher 893,
empfiehlt seine Dienste für bankgeschäftliche Ausfüh-
rungen, besonders zum
An- und Verkauf von Wertpapieren.
Erstklassige Anlagewerthe halte ich vorrätig.

Nächste Lotterie-Ziehungen.

26. Quedlinburger Pferde-Verlosung.
Ziehung 5. Oktober 1899. Preis des Loses 1 Mt.
Gewinnplan: Eine hochgelobte Gattung mit 2 edlen Pferden
u. comm. Weibchen i. W. u. 5000 Mt., 7 Pferde, beliebige In-
suten u. i. w.

5. Berliner Pferde-Lotterie.
Ziehung 12. Oktober 1899. Preis des Loses 1 Mt.
Gewinnplan i. W. u. 15000 Mt., ferner 10000 Mt.,
9000 Mt. u. i. w.

2. Geld-Lotterie zur Erneuerung des Domes in Meissen.

Ziehung 20.—26. Oktober 1899. Preis des Loses 3 Mt.
Gewinnplan event. 100000 Mt., Prämie 60000 Mt., ein
Gewinn 4 20000 Mt., ferner 20000, 10000 u. i. w.
Schöne fällt auf den anfert. gezogenen Gewinn.

Königsberger Thiergarten-Lotterie.

Ziehung 24. Oktober 1899.
Preis des Loses 1 Mt., Gewinnplan i. W. von 8000 Mt.,
ferner 4000, 2000 Mt., 74 Gubelöber u. i. w.

3. Wohlfahrts-Geld-Lotterie.

Ziehung 25.—30. Nov. 1899. Preis des Loses 3/30 Mt.
Gewinnplan 100000 Mt., ferner 50000, 25000, 15000 Mt. u. i. w.

Grosse Geld-Lotterie zur Errichtung von Heilstätten für Lungenkranke.

Ziehung 16.—21. Dezbr. 1899. Preis des Loses
3,30 Mt. Hauptgewinn 100000 Mt., ferner 50000, 25000
u. i. w. Diese Lotterie tritt in diesem Jahre an Stelle der
Soale vorräthig bei
Otto Hendel, Buchbinderin, Markt 24,
Dalle a. Z.

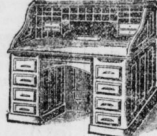
Sorto u. Wilten
berien Gerüchten erik in circa 8 Tagen nach der
Ziehung zu empfangen ist - 30 - 37 -

Täglich frisch empfehlen:
alle feinen Fleisch- u. Wurstwaren,
Feinste Theebutter Pfd. 1,30, Thüringer Blütenhonig Pfd. 1,—,
la. Westfl. Dauerschinken, sehr vortheilhaft im Ganzen, Pfd. 1,30,
Fettfl. Rhein- und Wesserschinken, sehr vortheilhaft im Ganzen, Pfd. 1,30,
Fettfl. Rhein- und Wesserschinken, sehr vortheilhaft im Ganzen, Pfd. 1,30,
Heringe,
Castellamare-Trauben Pfd. 0,45, Kistchen 2,25 bis 3,—, Tyroler Obst,
Frischgeschoss. Junge Rebhühner 0,80—1,10, jährige Hühner 0,75, Neuen Sauerkohll.
Täglich frisch geröstete la. Kaffee's Pfd. 0,80—2,00
von ganz hervorragend feinem Geschmack und Aroma, sehr preiswerth.
Feine Speise-Chocoladen Pfd. 1,— bis 3,—, f. Vanille-Bruch-Chocolade Pfd. 0,90,
Grosses Sortiment feiner Biscuits von 0,50 p. Pfund an.
Feinsten leichtlöslichen Cacao Pfd. 1,60, 1,80, 2,—, 2,40.
Tropon-Sano, Tropon-Zwieback, Tropon-Chocolade, Tropon-Cacao,
Tropon-Suppenmehl bei
Pottel & Broskowski.

Aug. Weddy,

Leipziger Strasse 22.

**Amerik.
Roll-Jalousie-
Pulte.**



Verschluss
sämtlicher Fächer
durch Herablassen
der Jalousie.
E in Schloss öffnet
alle Fächer.

**Drehbare Büchergestelle, Dreh-Sessel, Copirtische
Archiv- und Registratur-Schränke,
Brief-Ordner und Vervielfältigungs-Apparate.
Flachliegende Geschäftsbücher.**

Allein-Vertrieb und Lager der

Yost-Schreibmaschine

nachweislich beste Schnell- und Schön-Schreibmaschine.

O. Doeger & Spier,

Erzthner Maschinen-Fabrik,

Bahnhof Erzthna a. Z.



empfehlen für zur Ausbesserung von Reparaturen aller
Art an Pumpmaschinen, Ventilen, Kesseln, u. i. w. und
andern Maschinen, übernehme die Reinigung neuer und
gebrauchter Krautmaschinen, ferner verarbeitete Kesseln,
Dampfkessel und andere Dampfmaschinen.
Heute und heute Schreibung.

Deutscher, schreib' mit deutschen Federn!

Wer mit einer guten, deutschen Feder schreiben will, fordere
Brauße-Federn mit dem Fabrikstempel:

BRAUßE & Co. Jserlohn

Unübertroffen! Den besten englischen ebenbürtig!
Man probire No. 21, 31, 33, 32, 112 u. A.
Zu beziehen durch die Schreibwarenhandlungen.

Christian Glaser, Halle a. S.,

Große Klausstraße 24,

hält fein großes Lager von:

Regulier-Füll-Oefen

in verschiedenen Ausführungen,

Stuben-Kochöfen

mit eisernen u. Eisen-Glazen,

Junker & Ruh-Oefen,

verbessertes ameriz. System,

Irische Dauerbrand-Oefen,

nur gute Fabricate,

Transportable Sparkochherde

jeder Größe und Ausführung

anelegentlich empfohlen.

Gleichzeitig bringe mein Lager in Feuerstätten, Böfen, Blasen, Dach-
fenstern, Kachelöfen, Herdplatten u. c., sowie meine Werkstatt für
Schwarzblechwaren und Reparaturen in erwieblener Erinnerung.

K. Mauersberger,

Färberei u. chemische Wasch-Anstalt
für Damen- und Herrenkleider, Möbelstoffe,
Gardinen, Stickerien, Federn,
Mandschuhe etc.
Läden: Leipzig Str. 32, Fernsprecher 1248
Geiststr. 13 (Adler-Apotheke), Fernspr. 1259
Neritzkirchhof 5
und Annahme bei Herrn E. Galander, neben Walhalla.

Bosque-Schuss-Cigarren,

vorzügliche 6 Wa.-Qualität, tabaklos im Brand und von äußerst angenehmem
Geschmack, 100 Stück nur 3/4, 4, 50.
Rich. Heinze, Fernsprecher 97, Gr. Steinstr. 34,
Cigarren-Import u. Veri.

Von der Reise zurück,
Professor von Mering,
Von der Reise zurück,
San.-Rath Dr. Scharfe,

Patente besorgt und
verwerthet gut
und schnell
B. Reichhold, Ingenieur,
Berlin N.W., Louisenstrasse 24.
Vertreter für Halle a. S.
R. Uhlmann, Schwebelstrasse 3,
Auskunft kostenlos.

Zur **Capital-Anlage**
können wir ausser anderen soliden
Werthen auch
bis 1909 unkündbare
4% Pfandbriefe
verschiedener solider
Hypothekendarlehen
empfehlen und vom Lager jeder-
zeit **kostenfrei** abgeben.

Ernst Haassengier & Co.
Bankgeschäft, Gr. Steinstr. 10.

Senden u. Blonjen,
Helfingerbeit, in Bardent, Feinen,
Gansuch, von 1 Mt. an.
Normal-Leinwände,
Schürzen in großer Auswahl billigst.
Alb. Hammer, Geßtr. 52.

„Hammond“
weitaus beste
Schreib-Maschine.
Sofort
auswechselbare Typen.
Fr. Krupp, Essen,
70 Maschinen.
Prager Eisen-Ind.-Ges.
Prag & Wien
je 100 Maschinen.
Pennsylv. Eisen-Ges.
500 Maschinen etc. etc.
Vertreter:
Friedrich Malsch,
Gr. Steinstr. 11.

Süßel-Anlage.
1 Economille, fahrbar, 4-6 pfer-
denig beheizt, 4 Süßelmaschinen
nebst dazu gehöriger Siebevorrichtung
(Gewebevorrichtung mit Anticorrosions-
einrichtung) habe billig zu verkaufen.
Sämtliche Maschinen sind so gut wie
neu, auch jede einzelne Maschine mit
dazu gehöriger Siebevorrichtung ab.
A. Nottrott, Wiersteden.

Schleifischen Straußentuchen
vorzüglich schmeckendes Tafel-
gebäck.

echt Koch'schen Maktuchen,
unübertroffene Specialität,
feinsten geriebene
Apfel- u. Mohntuchen,
alle Sorten **Dösfuchen,**
feinste **Schokolade** u. Berliner
Apfelmunden
von feinstem Sahnbutter,
Biscuit-, Chocolate- u.
Makronenzwieback,
allerlei Sorten **Muschelmitte.**

Specialität:
empfehlend
Carl Koch,
Grenzstr. 1.
— Fernsprecher 531. —

„Edelweiss“
Dampfwäscherei und
Plättanstalt,
Fernspr. 1257. Karlsruher Str. 13.
Abholung, sowie Zubereitung geschieht durch
eigene Schauer und Kellnerinnen.
Man verlange Preis-Verzeichnis.

Locomobilkohlen
Wagenladungen direkt ab Werke,
Empfehlen wir als
unseren **Läger Central-Bahnhof.**
H. Pröpfer & Co.,
Halle a. S. — Ges. m. b. H.

Adolf Brauer
Möbel- und Polsterwarenfabrik
— gegründet 1874 —
Breitestr. 16—17. Halle a. Z. Breitestr. 16—17.
Bedeutendster Lager
bürgerlicher Wohnungs-Einrichtungen.
Für gute solide Arbeit mehrjährige Garantie.
Bei Baureinbauten gebe trotz der billigen Preise 8% Rabatt.
Conzante Bedingungen.
Zeichnungen, ausführliche Kataloge werden franko.
— Telephon 651. —

Kieferne Meißnerholzkohlen aus eigenen
Buchene Meißnerholzkohlen Köhlereien
halten stets in reichlicher ausreichender Waare von besser Qualität
auf Lager und empfehlen solche zu civilen Preisen
H. Pröpfer & Co., Ges. m. b. H.
Fernsprecher Nr. 80.

Halbfleine Knackwurst à Pfd. 70 Pf.
Berliner Prezwurst „ „ 60 „
Schinkenschmalz „ „ 60 „
empfiehlt **Wilh. Nietsch jr.,** Geßtr. 17,
Fernspr. 1152.

Aureol
Haarfarbe
von Dr. Ernst Erdmann. Im Dermatologischen Verein als das
einzig zweckmässige und
absolut unschädliche
Haarfarbmittel hingestellt.
Generalvertreter: **J. F. Schwarzlose** Sohn Königl. Hoff.
Berlin, Markgrafstrasse 29.
— Durch alle Partikularien zu beziehen. —
Originalcarton Mk. 3.—. Procacarton Mk. 1.—.